

# Gesetzliche Regelungen für die Pharmazie in Lettland in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts



Mauriņa Baiba<sup>1,2</sup>, Šidlovska Venta<sup>1</sup>, Smiltena Ilze<sup>1</sup>

<sup>1</sup>Pharmazeutische Fakultät an der Stradins Universität Riga, Lettland

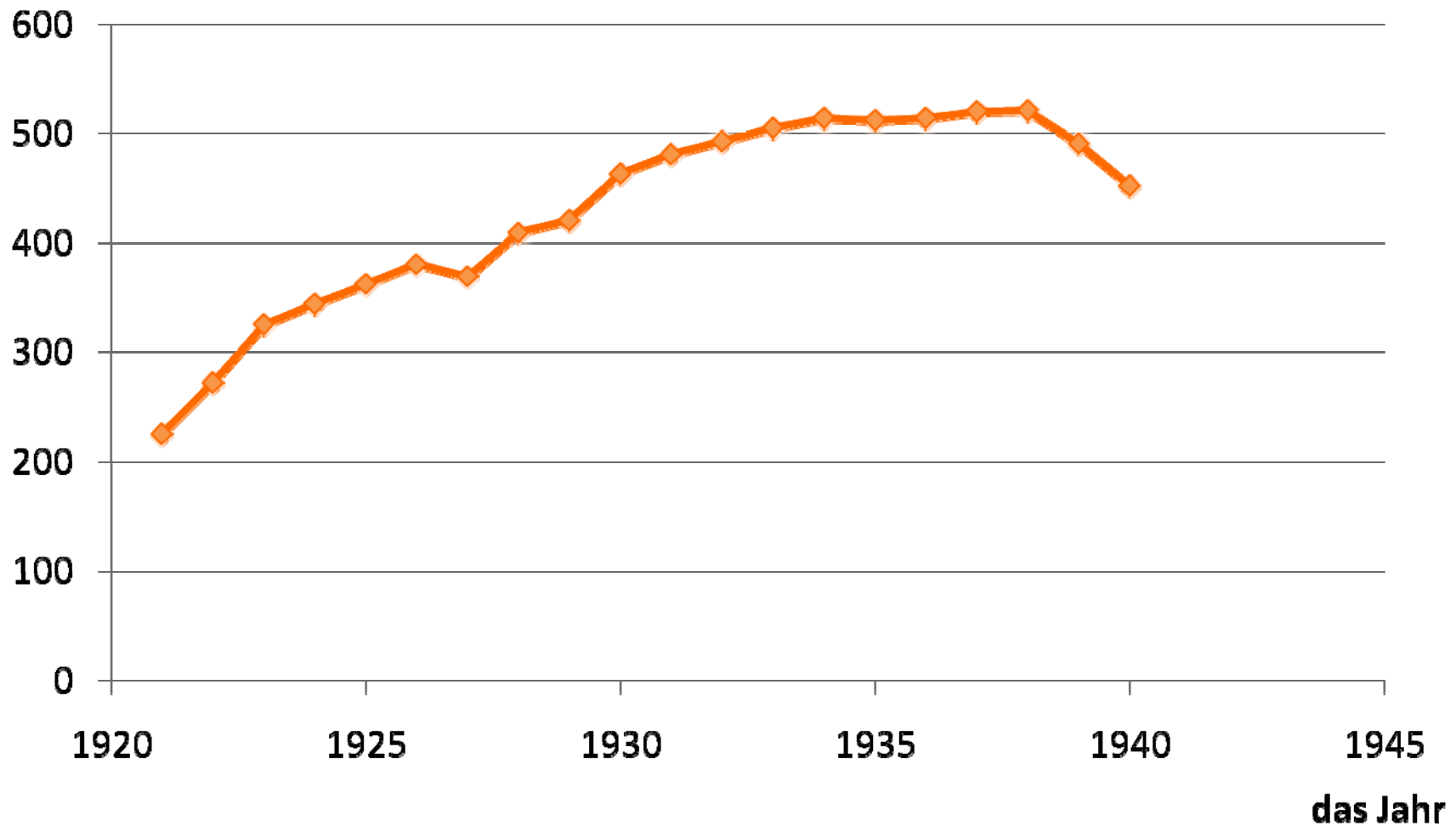
<sup>2</sup>Museum für Pharmazie, Riga, Lettland

# Die Aktualität der Gestaltung der pharmazeutischen Gesetzgebung:

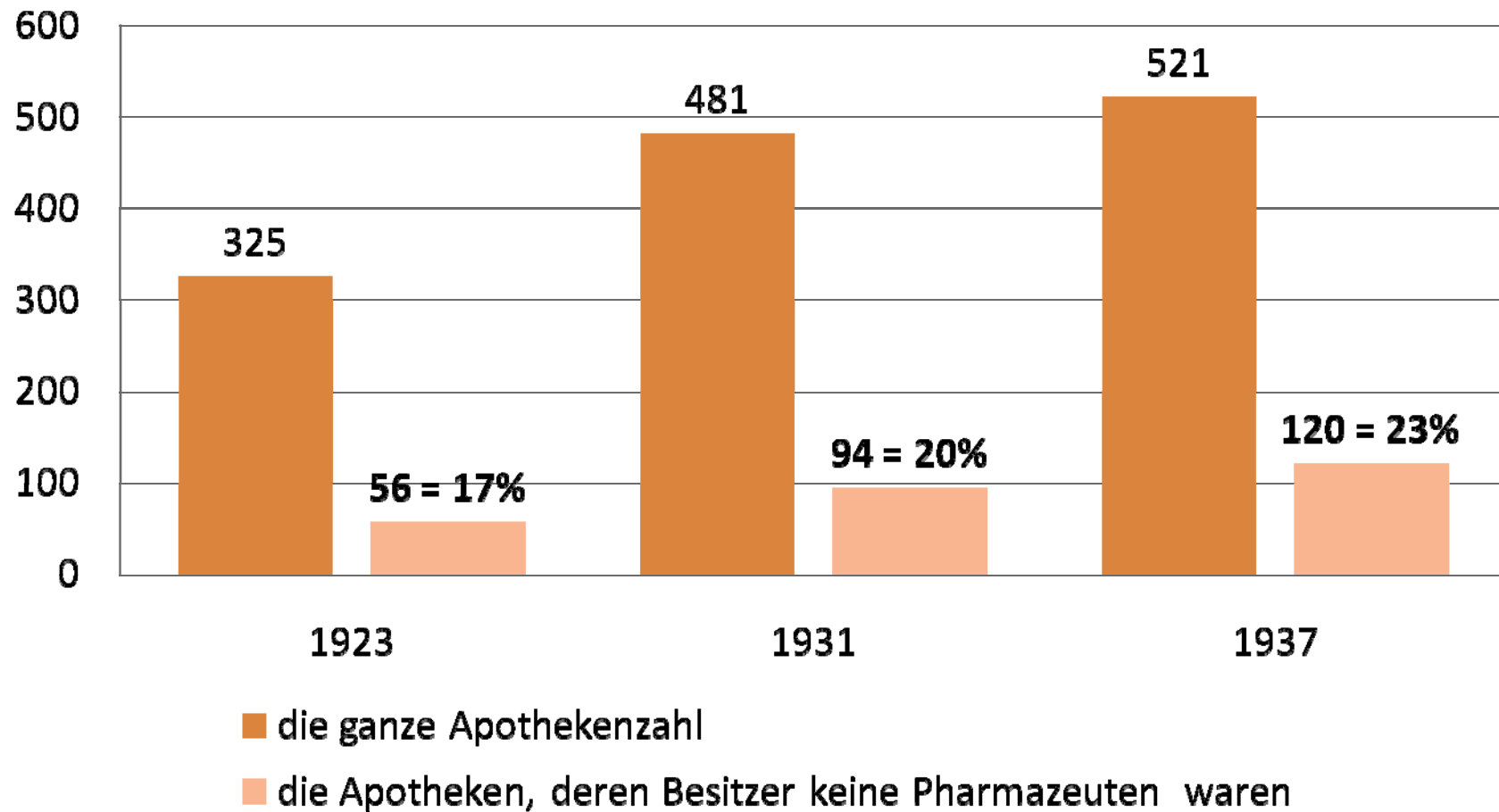
- Die große Apothekenzahl;
- Zugehörigkeit erheblichen Teils von Apotheken den Personen, die keine Pharmazeuten waren;
- Bunt es Ausbildungsniveau vom Apothekenpersonal.



# Apothekenzahl in Lettland in erster Hälfte des XX Jahrhunderts



# Viele Apothekenbesitzer waren keine Pharmazeuten





# **DIE PHARMAZEUTISCHE AUSBILDUNG**

# Die pharmazeutische Hochschulausbildung – der Provisor

Die  
Provisor-  
prüfungen

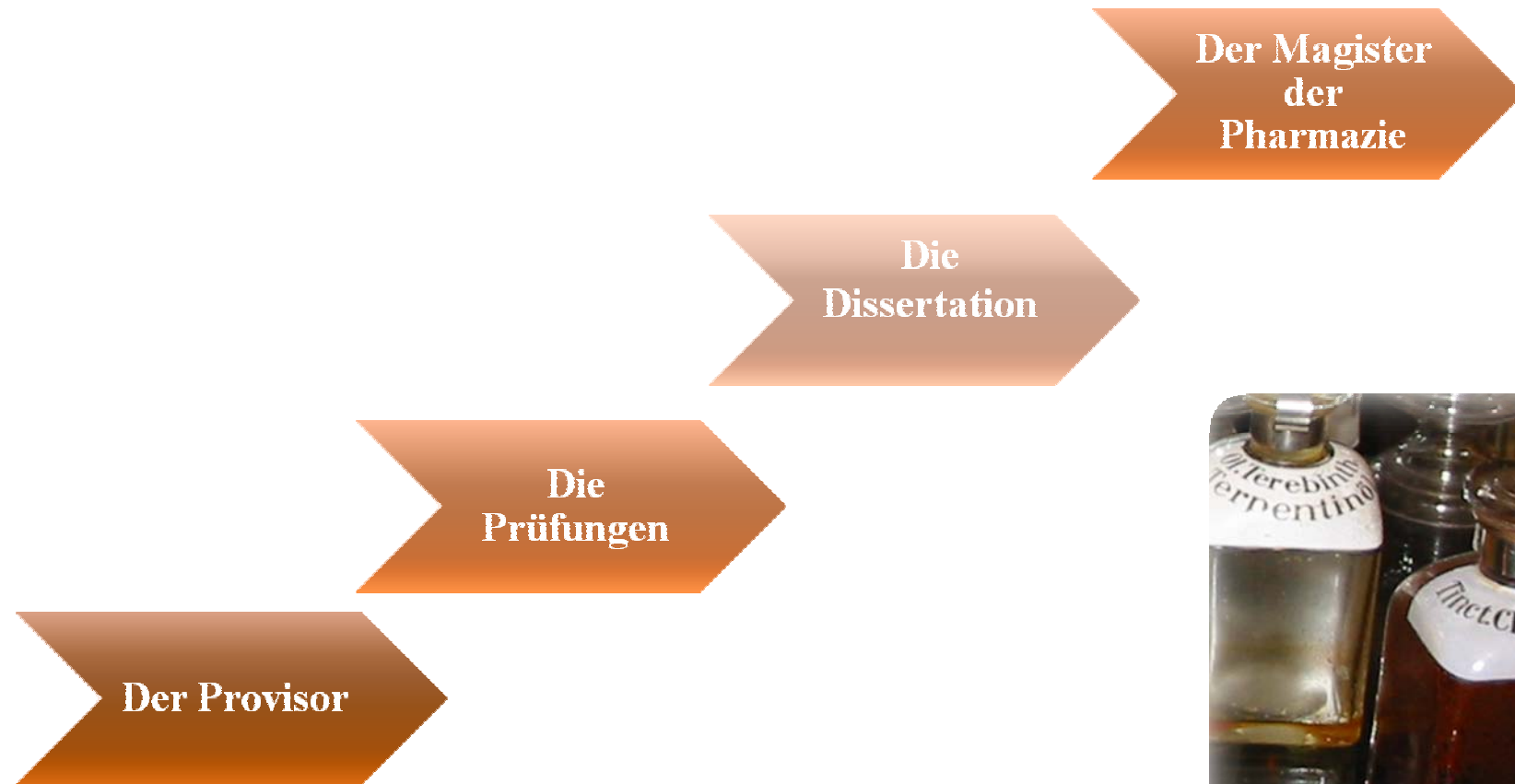
4 Semester  
an der  
Hochschule

Mindestens  
3 Jahre in  
der  
Apotheke

Der  
Apotheker-  
gehilfe



# Die höchste pharmazeutische Ausbildung – der Magister der Pharmazie



# Die höchste pharmazeutische Ausbildung – der Kandidat der Pharmazie



Eine Person  
mit der  
klassischen  
Gymnasial-  
bildung

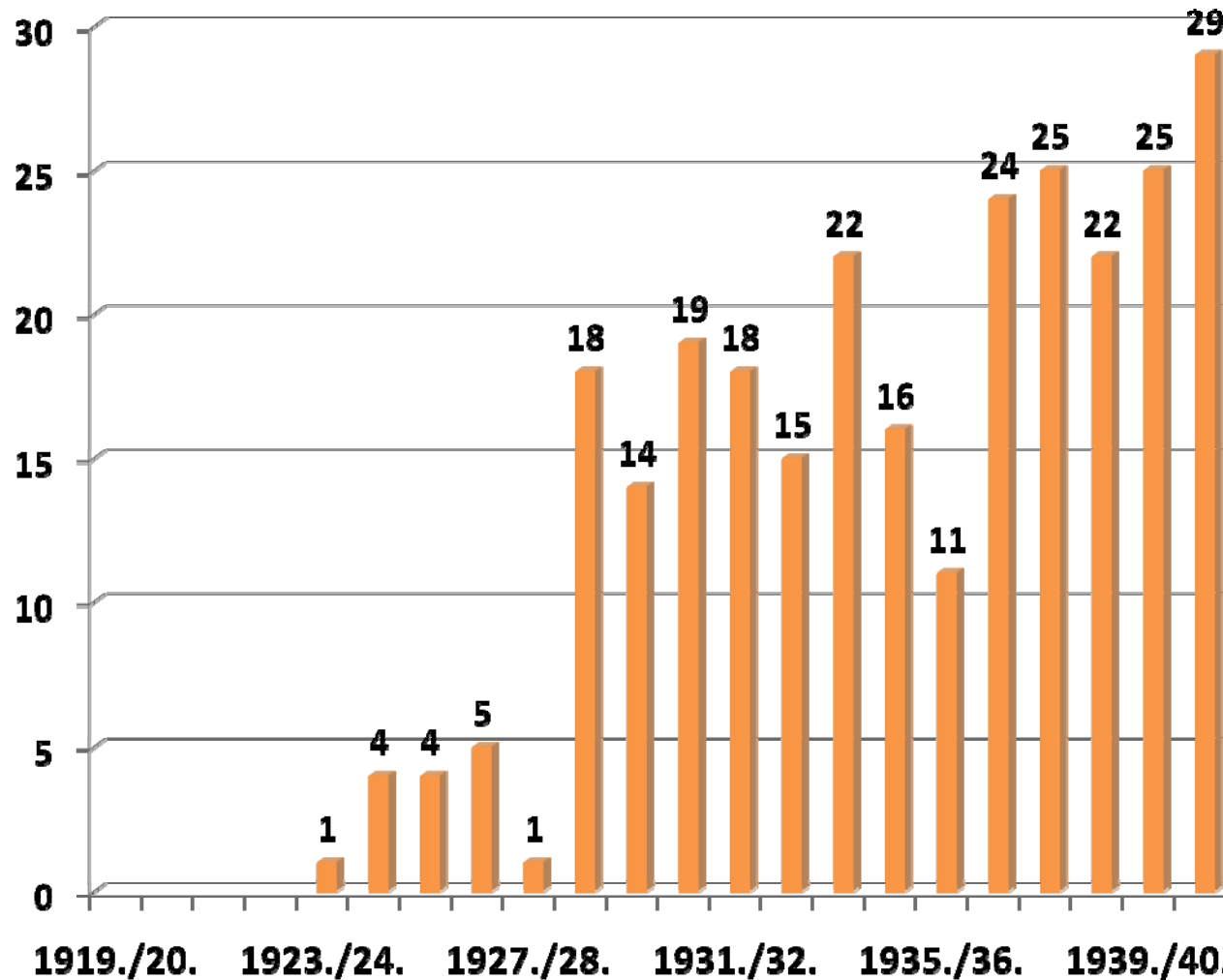
Vierjährige  
(seit dem  
Jahr 1935 –  
fünfjährige)  
Hochschul-  
bildung

Die Praxis in der  
Apotheke, Diplo-  
marbeit, die  
Abschluss-  
prüfungen

Der  
Kandidat  
der  
Pharmazie



# Die Absolventen der Pharmazieabteilung an der Universität Lettlands



# Die Apothekergehilfen und Apothekerlehrlinge



**Die Prüfungen  
für Apotheker-  
gehilfen an der  
Universität**

**Als Lehrling in  
der Apotheke  
mindestens 3  
Jahre**

**Der Apotheker-  
lerling in der  
Apotheke**

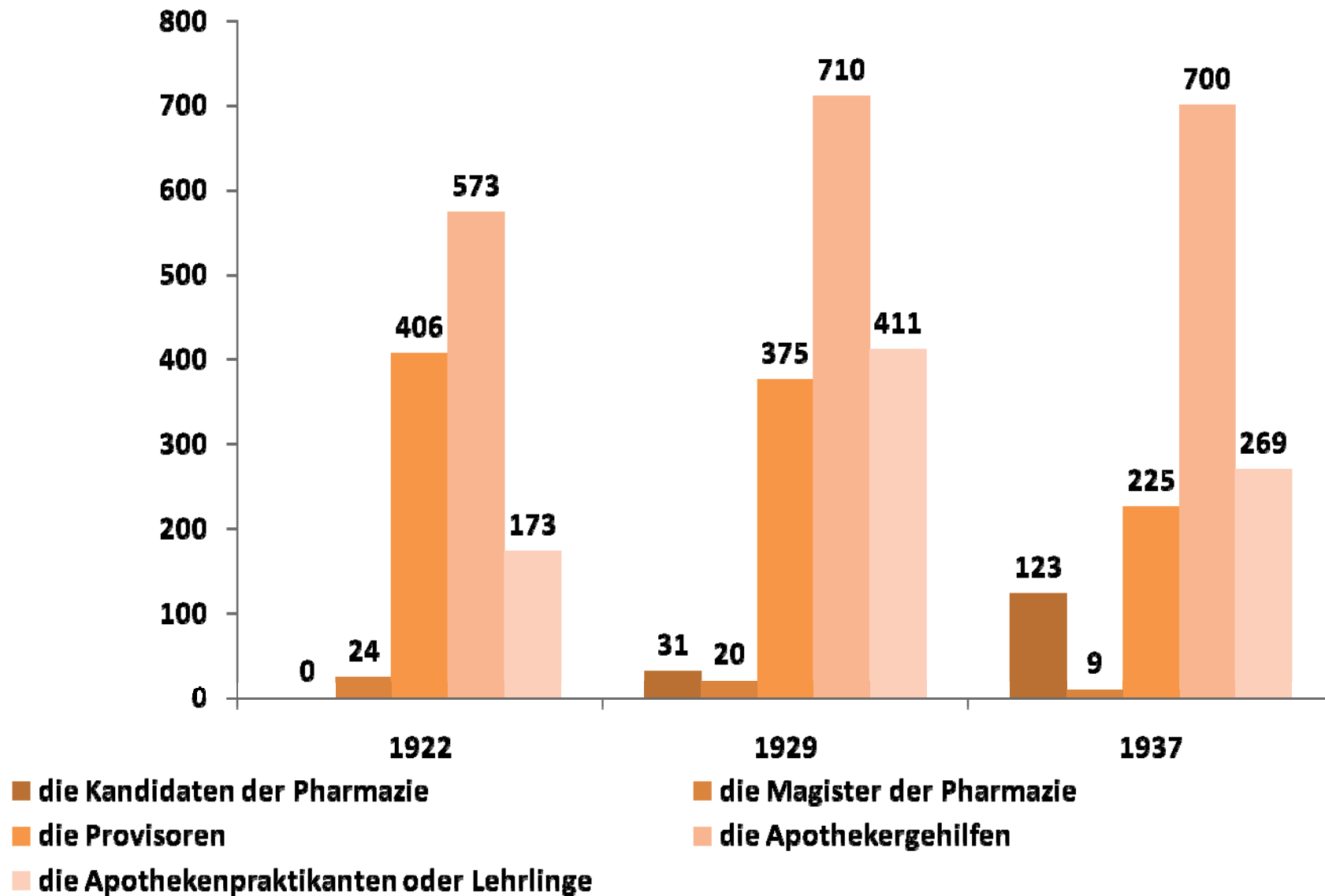
**Seit dem  
Jahr 1838  
vierklassige  
Gymnasial-  
bildung**

# Die Chronologie

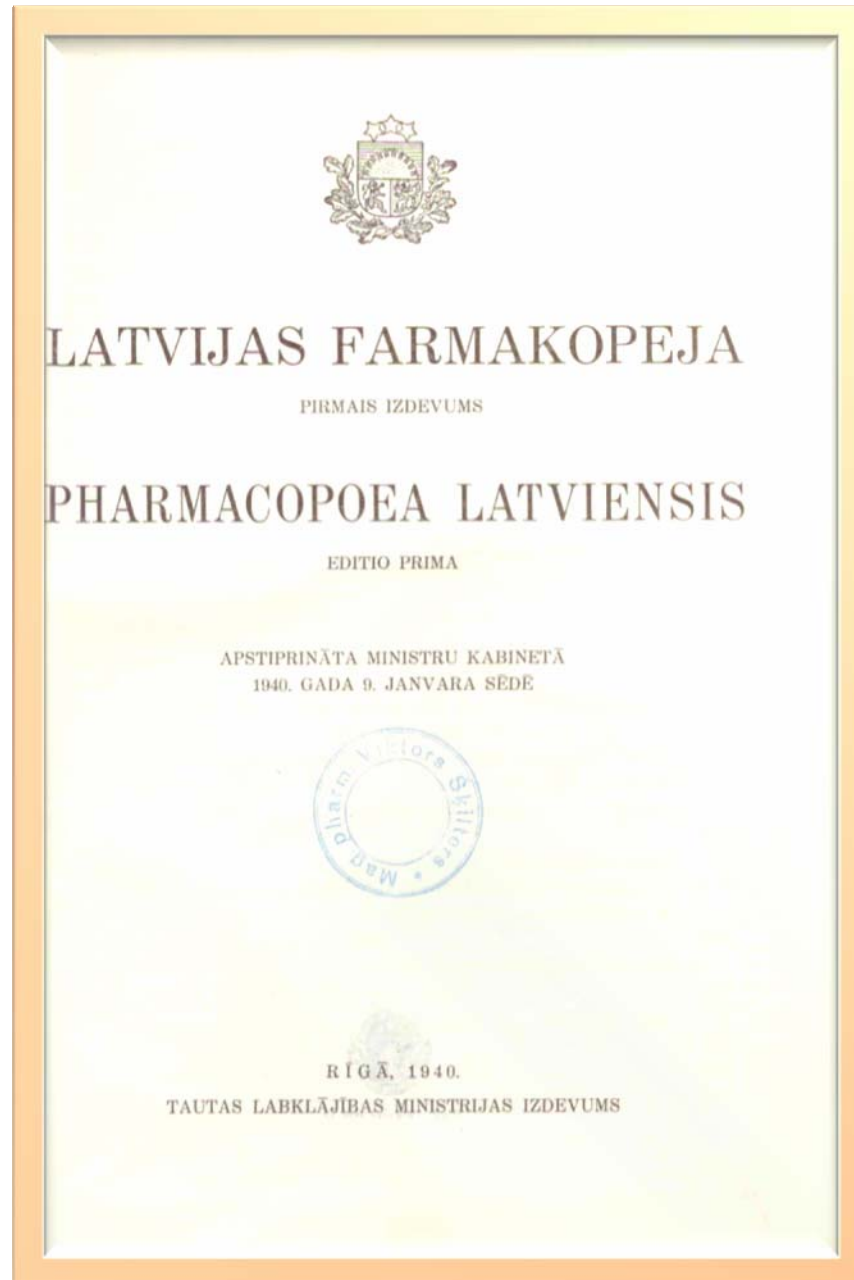
- 1918 – Lettland hat seine Unabhängigkeit erworben;
- 1923 – das Gesetz über die Handel mit Arzneien außer den Apotheken;
- 1925 – das Gesetz über die Einfuhr, Ausfuhr und Handel mit dem Opium und anderen narkotischen Stoffen;
  - 1926 – die Regeln für Apothekenassistenten und Praktikanten;
  - 1928 – die Regeln über Rechte und Pflichten der Pharmaziedoktoren und Pharmaziekandidaten;
  - 1939 – das Pharmaziegesetz;
  - 1940 – die Lettlandspharmakopöe.



# Das pharmazeutische Personal in Lettland



# Die Lettlandspharmakopöe



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

